Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 97 (1971)

Heft: 44

Illustration: Billiger wohnen
Autor: Hürzeler, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

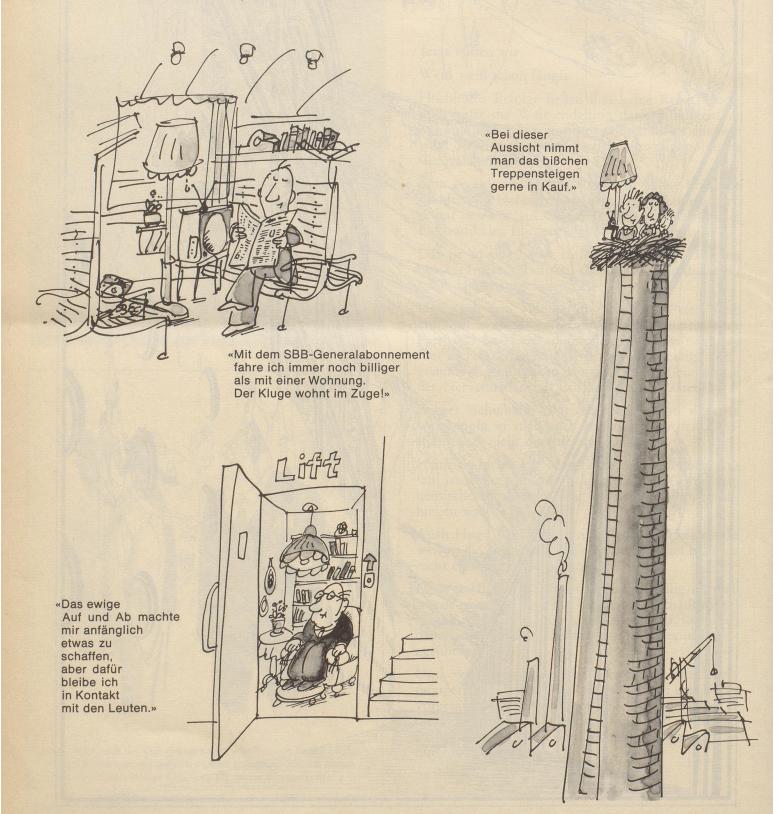
Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Billiger wohnen

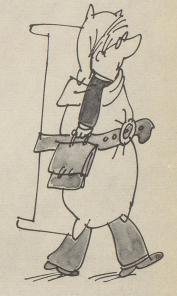
Die Wohnungen werden immer teurer. Gewisse Hauseigentümer lassen die teuren Wohnungen lieber leerstehen als sie zu anständigen Preisen zu vermieten. Wenn es so weitergeht, wird eine Wohnung bald das Privileg einiger Superreicher sein, und wir andern müssen ohne auskommen. Wir sind also gezwungen, nach neuen, billigeren Formen des Wohnens zu suchen. In der Umgebung von Zürich haben bereits einige weitsichtige Mieter damit begonnen.

Unser Reporter Peter Hürzeler besuchte sie.

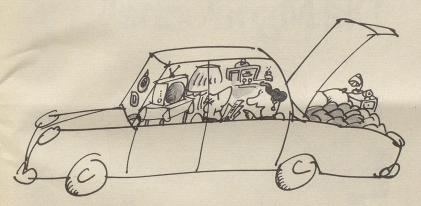




«Es ist alles nur Gewohnheitssache, meine Lieben.»



«Wenigstens bin ich die Schlummermutter jetzt los!»



«Welche Erleichterung, die Böden muß ich nicht mehr wichsen und die Fenster reinigen sie an jeder Tankstelle.»



«Hier reklamiert wenigstens niemand wegen dem Lärm der Kinder.»